

Weltweit einheitliche Namensgebung



Foto: Brita

Für die Zukunft hat Brita eine international einheitliche Namensgebung für sein wachsendes Segment leitungsgebundener Wasserspender (Dispenser) gewählt. In Deutschland firmiert daher die Brita Ionox Deutschland GmbH ab sofort als Brita Vivreau GmbH.

Die nunmehr weltweit identische Namensgebung Brita Vivreau ermöglicht es dem Familienunternehmen, rund um den Globus einheitlich aufzutreten und zugleich eine klare Abgrenzung seines Dispenser-Angebots zu schaffen. Brita-CEO Markus Hankammer erläutert: "Die Stärkung des Brita Dachmarken-Ansatzes zählt auf die zunehmende Internationalisierung unseres wachstumsstarken Dispenser-Produktangebots ein, die insbesondere für globale Großkunden interessant ist. Und gleichzeitig stärken wir mit diesem Schritt weiter die Wahrnehmung von Brita als eines der weltweit führenden Unternehmen auf dem Gebiet der Trinkwasseroptimierung und -individualisierung mit einem breiten Produktportfolio, das den Ansprüchen, Bedürfnissen und Nutzungsgewohnheiten unterschiedlichster Verwender gerecht wird."

Das Unternehmen verfolgt mit den Dispensern eine dynamische Wachstums- und Internationalisierungsstrategie in Verbindung mit Merger & Acquisition Aktivitäten: 2010 in Deutschland gestartet, ist Brita mit seinem Dispenser-Geschäft aktuell bereits in über zehn Ländern in Europa und Nordamerika mit eigenen Organisationen vertreten und generiert über 50 Millionen Euro Umsatz.